



Einladung zur 234. Matinee



12
Mai
2024

Yonggi Woo (Klavier)

Sonntag, 11 Uhr
im Ebertbad,
Ebertplatz 4

Eintritt frei
Kartengebühr Ebertbad: 3€

91 JAHRE HÜLSKEMPER MÖBEL & MODE



COR

Einrichtungshaus *plus* Innenarchitektur

HÜLSKEMPER

91 Jahre
beste Planung und Beratung

Einrichtungshaus Hülskemper GmbH
Marktstraße 193-195 · 46045 Oberhausen
Telefon +49 208 80 65 63 · www.huelskemper.de

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr, Mo. geschlossen



OSKA

Vorschau

235. Matinee	23.06.2024	11.00 Uhr	Ebertbad
236. Matinee	18.08.2024	11.00 Uhr	Ebertbad
237. Matinee	22.09.2024	11.00 Uhr	Ebertbad



Künstlerförderverein Oberhausen e.V.

www.kuenstlerfoerderverein.de | info@kuenstlerfoerderverein.de

Vors. Bruno Zbick | 0208 / 604916

IBAN: DE19 3655 0000 0000 2428 00 | BIC: WELADED10BH

Programmfolge

Sergei Rachmaninow

(1873 - 1943)

Lilacs, Op. 21 Nr. 5

Frédéric Chopin

(1810 - 1849)

Impromptu Nr. 1 As-Dur, Op. 29

Impromptu Nr. 2 Fis-Dur, Op. 36

Impromptu Nr. 3 Gis-Dur, Op. 51

**Fantasie-Impromptu Nr. 4 cis-Moll,
Op. posth. 66**

Fritz Kreisler

(1875 - 1962)

3 Alt Wiener Tanzweisen Nr. 2, Liebesleid

(Transkription Sergei Rachmaninow)

3 Alt Wiener Tanzweisen Nr. 1, Liebesfreud

(Transkription Sergei Rachmaninow)

• • • • • P A U S E • • • • •

Frédéric Chopin

(1810 - 1949)

Klaviersonate Nr. 3 h-Moll, Op. 58

I. Allegro maestoso

II. Scherzo: Molto vivace

III. Largo

IV. Finale, Presto, ma non tanto, agitato

Ausführender

Woo Yonggi

„... Er besitzt wie kaum ein anderer die Fähigkeit, den Hörer in eine andere, sphärische Klangwelt zu versetzen.“ – Westdeutsche Zeitung

Der südkoreanische Pianist Woo Yonggi erlangte 2023 internationale Anerkennung, indem er den zweiten Platz beim Scottish International Piano Competition erreichte und damit der erste Koreaner wurde, der dies schaffte. Yonggi präsentierte sein musikalisches Können auf der internationalen Bühne mit einem zweiten Platz beim Seoul International Music Competition 2017 und einem ersten Platz beim Suzhou Jinji Lake International Piano Competition 2021 in China.

Sein Debüt gab er im Alter von vierzehn Jahren mit dem Kumho Prodigy Concert. Yonggi hat mit renommierten Orchestern zusammengearbeitet, darunter Royal Scottish National Orchestra, KBS Symphony Orchestra, Korean National Symphony Orchestra, Bucheon Philharmonic Orchestra und Yeosu Philharmonic Orchestra, unter Dirigenten wie David Niemann, Seo Jin, Park Young-min, Kim Bong-mi und Son Hyo-mo. Er wurde eingeladen, als Solist und Kammermusiker an verschiedenen Orten weltweit aufzutreten, darunter Glasgow Royal Concert Hall im Vereinigten Königreich, Philharmonie Mercatohalle in Deutschland, Hamamatsu Act City Concert Hall in Japan und Konzertsäle in Südkorea wie das Seoul Arts Center, Kumho Art Hall, Seongnam Arts Center, Kukje Art Hall, Alpensia Concert Hall, Elim Art Center, KBS Hall und Yeulmaru.

Yonggi erhielt Mentoring von Su-Jung Shin und Ki-Jung Han an der Seoul Arts High School. Er setzte sein Studium bei Prof. Aviram Reichert an der Seoul National University fort und schloss es 2019 mit dem Bachelor-Abschluss mit höchsten Auszeichnungen ab. Anschließend setzte er seine Studien an der Folkwang Universität der Künste unter der Anleitung von Prof. Evgeni Bozhanov fort, schloss sein Masterstudium ab und studiert derzeit im Konzertexamen.